



Boppard, im Februar 2013

Schulbrief Nr. 6

Schuljahr 2012/13

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Endlich ist es soweit: der langersehnte Aufenthaltsraum ist da; am Freitag vor Karneval wurde der Container aufgestellt und wird derzeit mit den notwendigen Anschlüssen versehen. Da sich der Winter als sehr hartnäckig und langwierig erweist, kommen die noch ausstehenden Außenarbeiten nur schleppend voran. Wir hoffen, dass der Vorfrühling langsam Einzug hält und wir bald den neuen Raum nutzen können, für z.B. die Klassenstufe 9, die regulären Nachmittagsunterricht hat und für die wir derzeit über die Umsetzung eines Imbissangebotes verhandeln.

Mit dem Start ins zweite Schulhalbjahr gab es Veränderungen in der Unterrichtsorganisation wegen des üblichen Epochalunterrichts, der Änderungen im Nachmittagsangebot und durch die Verabschiedung unserer allseits geschätzten Lehrkraft Monika Schneider in den Vorruhestand.

Im Folgenden die wichtigsten Veränderungen/Neuerungen:

- Erdkunde 5a/b – Hr. Grävendieck
- TG 6a/b – Fr. Mohr-Quadt/Fr. Giegold
- MuG 7 – Fr. Stadtfeld
- SOP 9 – Fr. Mohr-Quadt
- Neu: Stufe 6 Förderkurs Mathematik, Herr Busch
- Video –AG sucht neue Mitglieder, Frau Dupont, Frau T. Geißler

Rückblick von Mitte Dezember 2012 bis Ende Februar 2013

Mit Freude können wir Ihnen mitteilen, dass Frau Stoffel am 28. Dez. 2012 Mutter eines Sohnes mit Namen Bela geworden ist. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen der jungen Familie alles Gute.

Besondere Unterrichtsgänge, Exkursionen und Unterrichtsveranstaltungen

Fachbereich Sozialpädagogik:

- Stufe 9 Unterrichtsgang „Haus Niedersburg“ mit Fr. Schneider
- Stufe 10 Projekt „Familienpraktikum“, Veranstaltung mit Fr. Gundert-Waldforst, D. V., Hr. Schmitt, JBS Boppard, und Fr. Stadtfeld

Fachbereich Sport:

- Stufe 8 MuG Unterrichtsgang Fitnessstudio Emmelshausen mit Fr. Langanke
- Bundesjugendspiele Gerätturnen Stufen 5-10 mit allen Sportlehrkräften

Fachbereich Erdkunde:

- Kl. 5a/b Unterrichtsgang Stadt Boppard mit Fr. Schneider

Wandertage, Schulfahrten und Klassenprojekte

- Stufe 8 Orientierungstage in Haus Wasserburg, Vallendar, mit Fr. D. Geißler, Fr. Schüller und Hr. Herbel
- Wandertag Kl. 8a Eislaufen mit Fr. Vogt und Hr. Busch
- Wandertag Kl. 9a Eislaufen mit Fr. Vogt und Hr. Wunsch
- Kl. 10a/b Besuch Schul kino in Boppard mit Hr. Emmerich und Hr. Lauer
- Kl. 6a Projekttag „Soziales Miteinander“ mit Fr. Bersch und Hr. Schall

Weitere Schulveranstaltungen

- Mofa-AG Informationsveranstaltung mit Hr. Landsrath von der Polizei Boppard und Hr. Schall
- Prüfung zum Mofa Führerschein beim TÜV, Koblenz, mit Hr. Schall
- Projekttag der AG-Schülerbibliothek mit Fr. Michalsky

Berufsorientierung

- Stufe 9/10 monatlich „Berufsberatungsgespräche“ mit Hr. Soffel, Agentur für Arbeit, in der Schule
- Stufe 8 Informationsabend zum Konzept der Berufsorientierung an unserer Schule mit Hr. Fesser, Koordinator für Berufsorientierung,

Schulseelsorge

- Schulgottesdienst am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in St. Severus, mitgestaltet von der Schulband unter Leitung von Hr. Biller
- Klassengottesdienste in Zusammenarbeit mit Frau Mannebach im Raum der Stille unserer Schule während der Fastenzeit

DEL F

- Durchführung der schriftlichen Prüfung, samstags, mit Fr. Dupont und Fr. Mohr-Quadt
- Teilnahme an den mündlichen Prüfungen, Mainz, mit Fr. Dupont

Abendgottesdienst

„Weihnachtsmannfreie Zone“, so skandierten lautstark Schüler, Eltern und Lehrkräfte der Vorbereitungsgruppe beim Einzug in die Sporthalle und hatten so die volle Aufmerksamkeit der wieder einmal sehr hohen Teilnehmerzahl des diesjährigen Abend-, Familiengottesdienstes in der Sporthalle der Schule.

Die Vertreterinnen der Schulseelsorge, Frau Hicke und Frau Dausner-Hammes, unterstützten die Elterngruppe, Frau Schaab, Frau Simon und Frau Schäfer, in der Vorbereitung. Mit Diakon Hammes und dem „Nikolaus“ in Person von Diakon Zell wurde das Thema geschickt und anschaulich präsentiert. Mit Hilfe der Schulband, unter Leitung von Herrn Biller, machte sich vorweihnachtliche Stimmung im Raume breit.

Die Herzen wurden „geöffnet“ für die Kollekte und die Verkaufsprodukte der Klassen 9a und 7a/b zu Gunsten der diesjährigen Aktion „Herz zeigen“, die während der sich anschließenden „Zeit der Begegnung“ angeboten wurden. Mitglieder des Förderkreises boten in bewährter Manier Essen und Getränke in der Mehrzweckhalle an, so dass reger Austausch zwischen den Eltern und auch Lehrkräften stattfinden konnte. Auch unser geschätzter ehemaliger Schulleiter, Herr Gerhard Schäfer, war wieder einmal Gast, ebenso die ehemaligen Lehrkräfte Frau Dennis und Herr Bruxmeier. Herzlichen Dank allen Helfern!

Hilfsaktion

Mit dem Anspruch der Anschaulichkeit, Nachhaltigkeit und Transparenz werden Hilfsaktionen an unserer Schule durchgeführt. Die im vergangenen Jahr in der Vorweihnachtszeit stattgefundene Aktion ist ein gutes Beispiel dafür. Auch wenn in verschiedenen Zeitungen und unserer Homepage ausführlich darüber berichtet wurde, soll an dieser Stelle das Besondere dieser Aktion noch einmal benannt werden. Die Hilfe für eine Familie und deren kranke Kinder vor Ort wurde durch das Ehepaar Wunsch ins Leben gerufen und mit der Klasse 9a durch den Verkauf selbst hergestellter Holzherzen umgesetzt. Die Klassenleiterinnen der siebten Klassen, Frau Dausner-Hammes und Frau Quirbach, und ihre Schüler mussten nicht lange überzeugt werden. Sie unterstützten die Aktion durch den Verkauf von Kuchen, Plätzchen und im TG-Unterricht genähten Schlüsselanhängern. Durch den Verkauf der Herzen in mehreren Bopparder Geschäften konnte der Erlös stark gesteigert werden und die Gesamtsumme von 2.480 Euro ist ein toller Erfolg!

Zu danken gilt es Vielen - den Inhabern der Bopparder Geschäfte, den helfenden Eltern beim Backen und Verkauf, den bastelnden, nähenden und im Verkauf tätigen Schülerinnen und Schülern, den Klassenleiterinnen und weiteren helfenden Lehrkräften und Herrn und Frau Wunsch, die mit besonderem Einsatz die Aktion geleitet haben. Sie sorgen dafür, dass das Geld in eine Rampe für die Rollstühle investiert wird und auch weitere Hilfen geleistet werden können.

Vorlesewettbewerb

Auch in diesem Jahr zeigten sich die vier „Klassenbesten“ der sechsten Klassen, Marian Silbernagel, Jan Retzmann, Marc Retzmann und Mareike Müller von ihren Deutschlehrerinnen Frau Geißler und Frau Stadtfeld als sehr gut vorbereitet und lieferten sich einen spannenden Wettbewerb.

Das Gremium aus Eltern- und Schülervertretern, den Deutschlehrkräften, Konrektor Guido Busch und der Leiterin der Stadtbibliothek, Frau Weinert, wählte schließlich Marc Retzmann zum Schulsieger. Wir gratulieren recht herzlich und danken allen Beteiligten!

Nikolaus Turnier

So etwas gab es noch nicht: das Nikolausturnier konnte nicht am vorgesehenen Termin stattfinden. Grund? In diesem Winter kann es nur eine Antwort geben: widrige Wetterverhältnisse! Herr Busch als Initiator dieser seit Jahren beliebtesten Veranstaltung der Orientierungsstufe, musste die Veranstaltung um eine Woche verlegen, was aber dem Einsatz und Eifer aller Gruppen keinen Abbruch tat. Im fairen Wettstreit war der Pokal wie immer heiß umkämpft.

Erst nach Siebenmeterschießen gegen die „Pampers Rocker“ der 6a gewann die Mannschaft "Red hot“ aus der 5a den Wanderpokal der Schule. Bei der Durchführung des Turniers half die Klasse 9b mit Frau Michalsky tatkräftig mit, so dass das Turnier hervorragend gelang. Dass der Nikolaus witterungsbedingt dieses Mal nicht kommen konnte tat der Sache keinen Abbruch.

Sonderpreis und Silbermedaille

Glückwunsch sagen wir den erfolgreichen Schülern aus der Klasse 9a, Fabian Greiff, Sebastian Spitzlay, Eva Monnerjahn, Theresa Bertus, Maïke Nickenig, Michelle Dennert und Sabrina Becker, die mit ihrer Deutschlehrerin, Tanja Geißler, einen Sonderpreis aus den Händen des Staatssekretärs Hans Beckmann in Empfang nahmen. Den Preis bekam die Gruppe für ihren Videobeitrag "Dau am Rhein - mer schwätze platt" im Rahmen eines Literaturprojektes des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur in Rheinland Pfalz. Auf unserer Schulhomepage ist der erfolgreiche Videofilm zu sehen.

Mit einer Silbermedaille können sich die Schülerinnen und Schüler der Französischgruppe MuS Stufe 7 mit ihrer Fachlehrerin, Aline Dupont, schmücken, wozu es ebenfalls zu gratulieren gilt. Im Online-Spiel Raffuté des Deutsch-Französischen Jugendwerks konnte die Gruppe in der Kategorie „Abflug“ die starke Konkurrenz, bis auf eine Gruppe, hinter sich lassen. Ziel des Wettbewerbes ist es, auf spielerische und kreative Weise Erfahrungen mit der Sprache und der Kultur des Nachbarlandes zu machen. Unter der Internetadresse <http://www.raffute.org> finden Sie den Siegerbeitrag.

Berufsberatung

Nachdem die offiziellen Stellen eine Neustrukturierung der Zuständigkeiten für die Beratung an Schulen vorgenommen haben, dauerte es einige Zeit, bis uns ein neuer Berater zur Verfügung gestellt wurde. Herr Soffel von der Agentur für Arbeit, Bad Kreuznach, dem wir nun zugeordnet sind, führt das monatliche Gesprächsangebot für die Klassen 9 und 10 an unserer Schule bis zu den Sommerferien durch. Frau Schrörs sei an dieser Stelle für die engagierte Arbeit mit unseren Schülern und Eltern sowie den zuständigen Lehrkräften, Herrn Fesser und Herrn Lauer, herzlich gedankt!

Juniorfirma

Auch in diesem Jahr hat Bürgermeister Dr. Bersch unsere Schülerfirma „Clocka“ mit dem Kauf einer Aktie unterstützt und die Gruppe in unserer Schule persönlich aufgesucht.

Die WISO-Gruppe präsentierte sich bereits bei diversen Schulveranstaltungen und konnte auf der letzte Woche stattgefundenen „Mitgliederversammlung“ bereits eine beachtliche Anzahl von Aufträgen für ihre Uhren nachweisen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Tag der offenen Tür

Dass der „Tag der offenen Tür“ bei den Grundschuleltern und ihren Kindern gut ankommt, zeigte sich auch in diesem Jahr. Dank großer Unterstützung aus unserer Elternschaft konnte zusammen mit den Lehrkräften durch Schnupperunterricht, Führungen, Vorträge und Gesprächsangebote der „Tag der offenen Tür“ zu einem Erfolg werden, das belegen nicht zuletzt die sehr hohen Anmeldezahlen.

Alles Gute Frau Schneider

Wenn nach 35 Jahren der letzte „Schultag“ ansteht geht sicher Jedermann/Jedefrau mit Herzklopfen zum Dienst – so ging es auch unserer allseits geschätzten Lehrkraft Frau Schneider am 31. Januar diesen Jahres. Dass sie stets mit Freude durchs Schultor zum Dienst kam, erzählte sie bei ihrer Verabschiedungsfeier und das merkte man ihr auch all die Jahre an. Mit großem Engagement wirkte sie an unserer Schule, den Blick stets auf die Bedürfnisse der Schülerschaft, sei es des Einzelnen, z.B. als Klassenleiterin, sei es als Gesamtheit, z.B. als Projektleiterin „Gesunde Schule“. Hier initiierte sie manche Verbesserungen in der Verpflegung der Kinder. So ist es ihrem Einsatz zu verdanken, dass das Trinken von Wasser im Unterricht etabliert ist, die Kiosk-AG auf Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung ausgerichtet ist und letztlich rief sie die „Donnerstagsgruppe“ ins Leben. Aus ehemals wenigen Eltern, die jede Woche einmal „Vollwertbrötchen“ zubereiten, ist eine über 50 Personen starke Bewegung geworden. Bereits in der vorletzten Woche ihrer Dienstzeit verabschiedeten sich die Eltern mit einem gemeinsamen Frühstück von Frau Schneider und bedankten sich bei ihr. Die Nachfolgerinnen, Frau Becker und Frau Bersch, sind bereits seit Beginn des Schuljahres mit am Werk und führen das Projekt in ihrem Sinne fort.

Schulkarneval

Super, super eure Karnevalsshow, ihr „Superheldinnen und Superhelden“ der Klassen 10a/b! Eure Veranstaltung in der MZH der Schule unter dem Motto „Superhelden“ war ein toller Erfolg und Lohn für eure wochenlangen Vorbereitungen. Mit dazu beigetragen haben viele Aktive aus allen Klassen und der eindrucksvolle Besuch des Kinderprinzenpaares aus Oppenhausen. Auch die Lehrer feierten wieder eifrig mit und boten u.a. eine gelungene, flotte Tanzshow. So kann Karneval gelingen! Danke an alle Aktiven, aber auch an das gut gelaunte Publikum, das kräftig mitfeierte. Marienberg Helau, bis zum nächsten Jahr.

Schülerbibliothek

Durch den Einkauf attraktiver Bücher sorgt Frau Michalsky als betreuende Lehrkraft für ungebrochene Attraktivität der Schülerbibliothek, auch in Zeiten zunehmender Nutzung digitaler Medien.

Die Anschaffung von vier großen Sitzkissen aus dem Gewinn des Schülerkiosks schafft eine gemütliche Atmosphäre und unterstützt nun die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft – diese wartet nun gespannt auf viele neue Leserinnen und Leser, der schönste Dank für großes Engagement!

Aktuelles

Bitte an alle Autofahrer

Aus aktuellem Anlass bitten wir Sie wieder einmal darum, möglichst nicht mit dem Auto bis vor das Schultor zu fahren, um Ihre Kinder zur Schule zu bringen oder abzuholen. Das Verkehrsaufkommen ist an manchen Tagen so stark, dass unnötig große Gefahren für alle Schülerinnen und Schülern, die zu Fuß gehen, entstehen. Es gibt sicher genügend Ausweichmöglichkeiten in zumutbarer Nähe, wobei es nicht darum geht, Verletzte weite Wege gehen zu lassen. Wir danken im Namen der „geplagten“ Nachbarschaft für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung!

Wallfahrt nach Bornhofen

Wie jedes Jahr werden wir auch in diesem Jahr vor den Osterferien mit der gesamten Schulgemeinschaft nach Kamp-Bornhofen wallfahren. Dieses Mal wollen wir uns bereits am vorletzten Schultag, Montag, den 18.03.13, auf den Weg machen und einen längeren Weg zu Fuß zurücklegen. Genauere Informationen werden wir Ihnen noch rechtzeitig zukommen lassen.

Terminplan

Mit der anhängenden Übersicht bekommen Sie einen aktualisierten Terminplan bis ins neue Schuljahr hinein. Die vielen anstehenden Feiertage bringen auch einige lange Wochenenden mit sich. Bitte beachten Sie, dass Beurlaubungen vor und nach den Ferien bzw. unterrichtsfreier Tage von den Schulbehörden strikt abgelehnt werden.

Auf folgende Veranstaltungen möchte ich besonders hinweisen:
Unsere beiden Vereine **SERM** und **Förderkreis** würden sich über zahlreiche Teilnehmer bei den anstehenden Mitgliederversammlungen sehr freuen.

Es grüßt ganz herzlich
Ihre

(Schulleiterin)



Den Elternbrief vom 27.02.13 haben wir zur Kenntnis genommen.

Name, Vorname....., Klasse.....

.....
Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten